
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0009/2019/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	21.01.2019	öffentlich

Vergabeentscheidung - Linienbündel Trierer-Land und Römische Weinstraße

Kosten:

Betrag:
Haushaltsjahr:
Teilhaushalt:
Buchungsstelle:
Haushaltsansatz:

BESCHLUSSVORSCHLAG:

- 1) Der Kreisausschuss stimmt, vorbehaltlich der Entscheidung im Ausschuss für den öffentlichen Personennahverkehr und vorbehaltlich der Zustimmung des Zweckverbandes SPNV-Nord und des ZV VRT der Zuschlagserteilung für das Linienbündel Trierer Land an die Firma Müller-Kylltal Reisen GmbH und der Zuschlagserteilung für das Linienbündel Römische Weinstraße an die MB Moselbahn Verkehrsbetriebsgesellschaft zu, soweit Linien in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Trier-Saarburg betroffen sind.
- 2) Der Kreisausschuss weist die Mitglieder des Landkreises Trier-Saarburg in der Versammlung des ZV VRT an, der vorgeschlagenen Vergabeentscheidung für die Linienbündel Trier-Land und Römische Weinstraße zuzustimmen, soweit Linien in Aufgabenträgerschaft des ZV VRT betroffen sind..

Sachdarstellung:

Sachverhalt:

- a) Vergabeverfahren Linienbündel Trierer Land

Die Mitglieder des Zweckverbands Verkehrsverbund Region Trier (ZV VRT), die Landkreise Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Vulkaneifel und der Eifelkreis Bitburg-Prüm und die Stadt Trier, sowie der Zweckverband SPNV-Nord und das Land Rheinland-Pfalz haben in den Jahren 2013 – 2016 das „ÖPNV-Konzept Rheinland-Pfalz Nord“ entwickelt und beschlossen.

Ein erster Schritt zur Realisierung war die Zusammenfassung „alter“ Buslinien zu Linienbündeln. Die Linienbündelung ist verbundweit abgeschlossen. Die weitere Umsetzung erfolgt über die Fortschreibung des regionalen Nahverkehrsplanes für den Verkehrsverbund Region Trier und die einzelnen lokalen Nahverkehrspläne der Landkreise und der Stadt Trier. Ein wesentlicher Baustein ist die sukzessive Ausschreibung der Linienbündel. Als erstes Linienbündel im Bereich des VRT hat im Dezember 2018 das Linienbündel „Östliche Vulkaneifel“ in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Vulkaneifel und des ZV SPNV-Nord den Betrieb aufgenommen. Die Betriebsaufnahme der Linienbündel „Römische Weinstraße“ und „Trierer Land“ sowie „Mosel“ steht zum 01.09.2019 an.

Das Linienbündel Trierer Land erschließt die Verbandsgemeinde Trier-Land (mit Ausnahme von Zemmer, Franzenheim, Kordel und Hockweiler) und verbindet sie mit dem Oberzentrum Trier. Darüber hinaus wird in Echternach an das Busnetz im Großherzogtum Luxemburg angeknüpft.

Die zu vergebenden Leistungen umfassen folgende Linien:

Regionale Linien in Aufgabenträgerschaft des SPNV-Nord:

25 Trier – Sirzenich – Trierweiler

250 Trier – Aach – Newel – Olk – Ralingen – Echternacherbrück – Echternach

Lokale Linien in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Trier-Saarburg und des ZV VRT:

26 Trier – Sirzenich P+R – Aach – Beßlich – Butzweiler – Newel

259 Trierweiler – Sirzenich – Trier-Ehrang – Schweich

262 Welschbillig – Ittel – Hofweiler – Welschbillig

269 Newel – Butzweiler – Aach – Trier-Ehrang – Schweich

28 Igel – Langsur – Mesenich – Grewenich – Trierweiler

251/252 Trierweiler – Udelfangen – Kersch – Olk (251) – / Wintersdorf (252) – Ralingen

258 Trierweiler – Sirzenich / – Udelfangen – Neuhaus – Hohensonne – Kersch – Wintersdorf – Ralingen – Godendorf – Edingen

261 Welschbillig – Kunkelborn – Schwarzkreuz – Windmühle – Möhn – Träg – Welschbillig

281 Igel – Liersberg – Trierweiler

282 Igel – Langsur – Mesenich – Metzdorf – Grewenich – Trierweiler

264 Hohensonne – Aach – Beßlich – Lorch – Butzweiler – Newel

Die Verkehrsleistungen der *kursiv* gesetzten Linienabschnitte der Linien 250, 251 / 252 und 258 sind erst ab dem 16.12.2019 zu erbringen.

Die Verkehrsleistungen der Linien 259 und 269 sind erst ab dem 01.09.2020 zu erbringen

Die Verkehrsleistungen der Linien 261 und 262 sind erst ab dem 16.12.2019 zu erbringen

Die Betriebsleistung des Linienbündels Trierer Land beginnt am 01.09.2019 und endet am 28.07.2029.

Die Ausschreibung erfolgte durch den Landkreis Trier-Saarburg und den Zweckverband Verkehrsverbund Region Trier die gemeinsam Aufgabenträger für die lokalen Linien sind, gemeinsam mit dem Zweckverband

Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV) in Koblenz, der Aufgabenträger für die regionalen Linien ist. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 04.10.2018 im EU-Amtsblatt. Die Frist zur Abgabe der Angebote endete am 22.11.2018.

Die Prüfung der bis zum 22.11.2018 elektronisch eingegangenen Angebote erfolgte durch die IGDB, Dreieich.

Die formelle Prüfung der Angebote ergab keine Beanstandungen und alle Angebote erfüllten die Vorgaben zu frist- und formgerechter Abgabe. Die Eignungsprüfung umfasste die Beurteilung der Bieter hinsichtlich ihrer Eignung, d.h. ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde. Diese basiert auf den vorgelegten Nachweisen und Erklärungen der Bieter. Bei der inhaltlichen Überprüfung ergaben sich keine Beanstandungen, sodass alle drei Bieter zur Wertung zugelassen werden konnten. Der ZV VRT als zentrale Vergabestelle empfiehlt daher gemäß den Vergabeunterlagen die Zuschlagserteilung auf das wirtschaftlichste der drei Angebote, das von der Firma Müller-Kylltal Reisen GmbH abgegeben wurde.

b) Vergabeverfahren Linienbündel Römische Weinstraße

Die Mitglieder des Zweckverbands Verkehrsverbund Region Trier (ZV VRT), die Landkreise Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Vulkaneifel und der Eifelkreis Bitburg-Prüm und die Stadt Trier, sowie der Zweckverband SPNV-Nord und das Land Rheinland-Pfalz haben in den Jahren 2013 – 2016 das „ÖPNV-Konzept Rheinland-Pfalz Nord“ entwickelt und beschlossen.

Ein erster Schritt zur Realisierung war die Zusammenfassung „alter“ Buslinien zu Linienbündeln. Die Linienbündelung ist verbundweit abgeschlossen. Die weitere Umsetzung erfolgt über die Fortschreibung des regionalen Nahverkehrsplanes für den Verkehrsverbund Region Trier und die einzelnen lokalen Nahverkehrspläne der Landkreise und der Stadt Trier. Ein wesentlicher Baustein ist die sukzessive Ausschreibung der Linienbündel. Als erstes Linienbündel im Bereich des VRT hat im Dezember 2018 das Linienbündel „Östliche Vulkaneifel“ in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Vulkaneifel und des ZV SPNV-Nord den Betrieb aufgenommen. Die Betriebsaufnahme der Linienbündel „Römische Weinstraße“ und „Trierer Land“ sowie „Mosel“ steht zum 01.09.2019 an.

Das Linienbündel Römische Weinstraße erschließt die Verbandsgemeinde Schweich an der römischen Weinstraße sowie Zemmer (Verbandsgemeinde Trier-Land), Neumagen-Dhron (LK Bernkastel-Wittlich) und die Stadt Trier.

Die zu vergebenden Leistungen umfassen folgende Linien:

Regionale Linien in Aufgabenträgerschaft des SPNV-Nord:

220 Trier – Kenn – Schweich – Mehring – Thörnich – Leiwen – Trittenheim – Neumagen-Dhron

221 Trier – Kenn – Schweich – IRT Föhren – Bekond – Klüsserath – Köwerich – Leiwen – Neumagen-Dhron

Lokale Linien in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Trier-Saarburg und des ZV VRT:

22 Trier – Mertesdorf – Fell – Riöl – Longuich – Schweich

27 Trier-Ehrang – Rodt – Zemmer – Schleidweiler – Daufenbach

271 Naurath – Föhren – Bekond – Schweich – Trier-Ehrang

272 Schweich – Rodt – Zemmer – Schleidweiler – Daufenbach

228 Waldrach – Kasel – Mertesdorf – Trier-Ruwer – Schweich

229 Longen – Mehring / Enschede – Köwerich – Detzem – Leiwen / Leiwen – Zummet

Die Betriebsleistung des Linienbündels Römische Weinstraße beginnt am 01.09.2019 und endet am 28.07.2029.

Die Ausschreibung erfolgte durch den Landkreis Trier-Saarburg und den Zweckverband Verkehrsverbund Region Trier die gemeinsam Aufgabenträger für die lokalen Linien sind, gemeinsam mit dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV) in Koblenz, der Aufgabenträger für die regionalen Linien ist. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 04.10.2018 im EU-Amtsblatt. Die Frist zur Abgabe der Angebote endete am 29.11.2018.

Die Prüfung der Angebote erfolgte durch die IGDB, Dreieich. Der ZV VRT als zentrale Vergabestelle empfiehlt die Zuschlagserteilung auf das Angebot der Firma MB Moselbahn Verkehrsbetriebsgesellschaft mbH.

c) Verfahren

Der Ausschuss für den Öffentlichen Personennahverkehr wird sich in seiner Sitzung am 28.01.2019; der Kreistag des Landkreises Trier-Saarburg in seiner Sitzung am 04.02.2019 und der ZV VRT in der Verbandsversammlung am 29.01.2019 mit der Vergabeentscheidung befassen. Der ZV SPNV Nord wird parallel im Umlaufverfahren entscheiden.

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung vom 27.08.2018 das Recht, den Vertretern des Landkreises Trier-Saarburg in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRT gem. § 8 Abs. 2 Satz 2 KomZG Weisungen im Zusammenhang mit den Vergaben der Linienbündel Trierer Land und Römische Weinstraße zu erteilen, auf den Kreisausschuss übertragen. Die Kompetenz für die Entscheidung im Übrigen ergibt sich aus § 5 Abs. 1 Nr. 1 der Hauptsatzung.

Der Zuschlag kann erst nach einer Entscheidung der 3 betroffenen Aufgabenträger, dem ZV SPNV Nord, dem ZV VRT und dem Landkreis Trier-Saarburg erfolgen.

d) Wochenend und Abendverkehr im unteren Sauerthal

Ein Verkehrsangebot für das untere Sauerthal abends und am Wochenende vorsieht, wird nach erfolgtem Zuschlag mit dem Verkehrsunternehmen erarbeitet und den zuständigen Gremien zur Entscheidung vorgelegt. Eine Umsetzung würde in Form von Nachbestellungen im Rahmen des abzuschließenden Verkehrsvertrages stattfinden.